

Jahresprogramm 2018 Verein Katholisches Eheseminar Zürich

Es zeigt sich, dass über die Jahre der Bedarf an Eheseminaren im 1. Halbjahr zugenommen hat. Vermutlich, weil viele Paare in den Sommermonaten und öfters im Ausland heiraten. Zwar planen die Paare das Fest rechtzeitig, doch werden sie häufig erst in einer späteren Planungs-Phase auf diese Vorbereitungs-Möglichkeit aufmerksam. Oder sie erfahren erst im Traugespräch mit dem Seelsorger, dass sie für die Hochzeit ein kirchlich anerkanntes Zertifikat eines Ehekurses benötigen. Wir suchten in den letzten Jahren immer wieder nach Möglichkeiten, solch kurzfristige Anmeldungen von Paaren zu berücksichtigen, was dann aber zu belastenden Überbuchungen der beiden letzten Kurse vor den Sommerferien führte.

Aufgrund dieser Erfahrungen hat der Vorstand entschieden, die Anzahl der Kurse zwar vorläufig beizubehalten, jedoch das Eheseminar mit Übernachtung in der Propstei Wislikofen in die zweite Jahreshälfte zu verlegen und das „normale“ zweite 2-tägigen Eheseminar im Frühjahr anzubieten. So kann der Verein die Kapazität der Kursplätze im ersten Halbjahr deutlich erhöhen. Wir hoffen, so der angespannten Kurs-Situation adäquat zu begegnen.

Der zweitägige Übernachtungskurs 2018 wird somit im Herbst durchgeführt, und wir hoffen, dass die Paare diese Möglichkeit aus Überzeugung nutzen. Dieser Kurs wird nicht so häufig gebucht, er bietet aber durch eine Übernachtung eine ganz andere Seminars-Qualität. Weiterhin wird in der zweiten Jahreshälfte ein 1-Tageskurs «Impulstag» angeboten. Somit haben wir im Herbst weiterhin Seminarplätze für frühzeitig planende Paare.

In diesem Jahr wird die Pfarrei Adliswil erstmals ein Seminar nach unserem Konzept durchführen. Das eintägige Seminar in der zweiten Jahreshälfte wird in Adliswil stattfinden. Dies erlaubt der Pfarrei, die eigenen heiratswilligen Paare persönlich zu begleiten, und den Kurs mit anderen Paaren „aufzufüllen“. Es wurde im Vorstand auch diskutiert, ob evtl. weitere Pfarreien nach unserem Konzept und unter unserem Namen Impulstage anbieten könnten.

Unsere neue Website ist auf gutem Weg und wird ab Mitte 2017 aufgeschaltet sein. So können wir die ganze Kursadministration darüber abwickeln. Vermehrt wollen wir neben den eigenen auch Auffrischungs-Seminare von anderen Anbietern auf unserer Homepage bewerben.

Nach dem Projekt neue Website werden wir uns im kommenden Jahr vertieft mit der Qualitätssicherung der Seminare und der angebotenen Referate auseinandersetzen. Eine einfache Auswertungsmöglichkeit bieten uns die Feedbackbögen, welche wir neu zentral erfassen. Damit können wir einfacher Rückschlüsse auf die Qualität ziehen. Zudem planen wir vom Vorstand unabhängige Seminarbesuche mit anschliessender Besprechung.

Wetzikon, 16. Mai 2017

Stephan Pfister, Präsident
Katholisches Eheseminar Zürich